Buchbesprechungen

5. Ponder, W. F., Clark, S. A & M. J. Dallwitz: Freshwater and Estuarine Molluscs. An Interactive Illustrated Key for New South Wales. – CSIRO Publishing, Collingswood/Australia, 2000. CD-ROM. ISBN 0-643-06578-4

System requirements (Windows 95, NT or higher; Pentium 166 or better, SVGA monitor 800×600, CD-ROM drive) are standard today even for notebooks or laptops.

This is a tool from specialists to specialists focusing on the freshwater and estuarine molluscs of New South Wales (Australia), all in all close to 350 species. "Estuarine" is meant in a very broad sense; thus the key includes bivalve taxa like Solemya, Pinna, ostreids, lucinids, galeommatids, cyamoideans or psammobiids, and gastropod taxa like trochids, naticids, epitoniids, many pyramidellids or aplysiids, which are usually considered as "marine" taxa. The key itself is associated by a manual (MS-Word file), and the latter is required indeed by the beginner.

Each taxon is described and illustrated (drawings and colour photos of shell and often also the living animal) in detail, distribution information, synonyms, common names (if available), references on the species or family are included. I personally tried the key and found it a little bit circumstantial though the correct taxon has been reached. However, the present contribution is useful only for the region given in the title, other freshwater or estuarine faunae are largely neglected at all, also on the supraspecific level of systematics.

To summarize this review: I regard this CD-ROM as a useful tool for biology students and teachers in South-Eastern Australia. Non-Australian scientists might be inspired to produce a similar tool on their local molluscan faunae.
G. Haszprunar

6. Schmidt, G.: Die Vogelspinnen. Eine weltweite Übersicht. – Westarp Wissenschaften, Hohenwarsleben. Die Neue Brehm-Bücherei, Bd. 641, 2002. 383 pp. ISBN 3-89432-899-1

Vogelspinnen – schon immer ging von diesen riesigen, besonders gefährlich und wehrhaft anmutenden tropischen Spinnen ein besonderer Reiz aus – wengleich die reale Gefährdung des Menschen durch Vogelspinnen, mit Ausnahme von gelegentlichen allergischen Reaktionen auf ihre Haare, oft beträchtlich überschätzt wird. Wie auch immer: Vogelspinnen sind nicht nur für Zoo-

logen, sondern auch für viele Terrarianer und sonstige Amateure interessant und werden gerne und häufig gehalten, was seit längerem für viele Arten eines Herkunfts- bzw. Zuchtnachweises bedarf. Der Autor des vorliegenden Buchs, Günter Schmidt, erhielt seine ersten Vogelspinnen aus Südamerika im Jahre 1952 als sogenannte "Banenspinnen", d.h. sie waren, wie es bei einigen anderen tropischen Spinnengruppen ebenfalls nicht selten vorkommt, mit einer Bananenlieferung nach Deutschland "geschickt" worden. Seither hat sich der Autor zu einem der maßgeblichen Vogelspinnenkenner mit etwa 170 Publikationen über diese Spinnengruppe entwickelt.

Das vorliegende Buch ist eine Neubearbeitung dieses Themas und bietet eine aktuelle – und wohl zur Zeit auch die kompletteste – Gesamtübersicht der Vogelspinnenkunde in deutscher Sprache.

Hierzu gehören Kapitel über die systematische Stellung der Vogelspinnen, ihre Morphologie, Verbreitung, Lebensweise und Giftigkeit. Ausführliche Angaben über die Haltung, Fütterung und Zucht von Vogelspinnen dürfen natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Das Buch gefällt aber insbesondere durch einen ausführlichen und brauchbaren Bestimmungsteil. Familien, Unterfamilien und z.T. einzelne Arten werden detailliert besprochen und charakterisiert. Bestimmungsschlüssel mit gut gemachten Zeichnungen erlauben die Bestimmung bis zu den Gattungen, die Bestimmung der Arten erfolgt dann anhand der – für die Belange eines Zoologen allerdings zu kurz gehaltenen – Diagnostexte bzw. der beigefügten Zeichnungen. Immerhin werden hier aber komplette Artenlisten inklusive der Herkunftsgebiete der Tiere geboten.

Insgesamt ist das neue Buch von Günter Schmidt in der "Neuen Brehm-Bücherei" sehr gut plaziert und bietet eine umfassende Basisinformation für den Spezialisten, wie auch ein anspruchsvolles Standard- und Nachschlagewerk für den ambitionierten Amateur.

Der Text des Buches wie auch die Vielzahl der Abbildungen sind sehr gelungen und informativ, wobei der Autor gänzlich auf rein plakative Aufmacher verzichtet hat und die Sachinformation absolut in den Vordergrund stellt. Dies ist bei einer Tiergruppe, über die derartig viele falsche Vorstellungen grassieren, ein besonderes Verdienst. Ich kann deshalb das Buch ohne Einschränkung dem weiten Kreis der Vogelspinnenliebhaber zur Lektüre und als Nachschlagewerk empfehlen.

R. Melzer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 94](#)